

SG SSF-Marl Hüls qualifiziert sich für Berlin

Beigesteuert von Thomas Hög
Mittwoch, 9. November 2016

Mit einer sehr positiven Bilanz kehrten die SG-Schwimmer und –Schwimmerinnen der heimischen SG SSF Marl-Hüls am vergangenen Wochenende von den NRW Kurzbahnmeisterschaften aus Wuppertal zurück. Trainer Sascha Pukalla war mit einem Team von 7 Athleten bestehend aus den Schwimmerinnen Corinna Löffler (1997), Lisa Osterholt (1999) und Leokadia Vortmann (2002) sowie den Schwimmern Tibor Brune (1998), Moritz Babic, Danosch Brune und Philipp Hartkorn (alle 2000) angereist – am Sonntagabend konnte er ein durchaus positives Fazit ziehen.

Allen voran begeisterte Danosch Brune. Der Brustspezialist ging über die 50m- und 100m-Distanz ins Becken. Schon vor dem Start über die kurze Strecke liebäugelte der Teenager mit einer Medaille, war er doch von allen Aktiven seines Jahrgangs als viertschnellster gemeldet. Trotz kurz vor dem Start gerissener Badekappe schaffte er es alle Nervosität zu bekämpfen, errang eine tolle neue Bestzeit in 30,79sec und erklimmte zudem den 2. Platz in seiner Jahrgangswertung. Mit der Silbermedaille im Rücken bewältigte er dann noch die längere Brustdistanz und erkämpfte sich zudem eine neue Bestzeit über die 50m-Freistilstrecke.

Doch auch seine Teamkameraden ließen deutlich aufhorchen. Sehr gute Platzierungen erschwamm ebenso sein älterer Bruder Tibor Brune, der jeweils den sechsten Platz über 50m Freistil sowie Schmetterling errang; über die kurze Freistilstrecke gelang es ihm zudem erstmals die magische Marke der 25-Sekunden zu unterbieten (24,97). Sein zwei Jahre jüngerer Teamkollege Moritz Babic scheiterte zwar an dieser Hürde, mit einer neuen Bestzeit von 25,10sec ist es allerdings auch hier nur noch eine Frage der Zeit bis auch er diese Marke überwindet.

Bei den Frauen zeigte Corinna Löffler ihre ganze Routine. Als älteste und erfahrenste SG-Aktive ging sie über die 50m und 100m ins Wasser und unterbot deutlich die Pflichtzeiten, sehr zur Freude ihres Trainers und trotz zeitlicher Trainingsproblematik aufgrund ihres eigenen Engagements als SG-Trainerin plus beruflicher Belastung.

Gemeinschaftliche Stärke bewiesen die heimischen Sportler auch in den Staffelwettbewerben. In insgesamt drei Staffeln starteten die Schwimmer und Schwimmerinnen. Über die 4x50m Lagen männlich starteten Tibor und Danosch Brune, Philipp Hartkorn und Moritz Babic. Sie unterboten die gemeldete Zeit um eine ganze Sekunde und bekamen Lob von ihrem Trainer Pukalla. In den sogenannten Mixed-Staffeln (bestehend aus je zwei männlichen bzw. weiblichen Teilnehmern) ging die SG in zwei Wettbewerben ins Wasser – über 4x50m Freistil mixed starteten Corinna Löffler, Leokadia Vortmann, Tibor Brune und Moritz Babic, die 4x50m Lagen mixed bestritten Lisa Osterholt, Corinna Löffler, Tibor Brune und Moritz Babic. Und auch hier waren die Aktiven schneller als gemeldet – der Lohn: beide Mixed-Staffeln haben die Qualifikation für die in Berlin stattfindenden Deutschen Kurzbahnmeisterschaften erfüllt. Ein toller Erfolg für die heimischen Schwimmer!